

DGVN Landesverband Bayern trauert um Prof. Dr. Peter J. Opitz

Der DGVN Landesverband Bayern trauert um Prof. Dr. Peter J. Opitz, em. Professor für Politikwissenschaft (LMU München), ehemaliger Vorsitzender des DGVN Landesverbands Bayern und langjähriges Präsidiumsmitglied des Landesverbands.

Prof. Dr. Peter J. Opitz war von 1977 bis 1994 Vorsitzender des DGVN Landesverbands Bayern und trat in die Fußstapfen von Prof. Nikolaus Lobkowics, der 1969 das Fundament für eine fruchtbare Zusammenarbeit zwischen der DGVN und dem Geschwister-Scholl-Institut für Politische Wissenschaften der LMU München gelegt hatte. Unter dem Landesverbandsvorsitz von Prof. Opitz wurde der Schwerpunkt der Arbeit des Landesverbands auf den Nord-Süd- Dialog und die damit verbundenen Probleme gelegt: Hunger, Flüchtlinge, Umweltbelastung und kriegsrische Konflikte.

Prof. Opitz initiierte die Veranstaltungsreihen „UNO-Aktuell“ und „UNESCO-Aktuell“, aus denen Publikationen bei der Landeszentrale für Politische Bildung entstanden: „Weltprobleme“ und „UN-Forum der Welt“, die jahrelang immer wieder neu aufgelegt wurden.

Zudem etablierte er die Anbindung an die Universitäten in Bayern. Von nun an waren UN-Themen in politologischen und völkerrechtlichen Lehrveranstaltungen zu hören, mit der Folge, dass sich eine feste studentische Basis an Mitgliedern herausbildete. In dieser Zeit wurde die DGVN in Bayern zu einer festen und anerkannten Institution.

Mit Prof. Opitz wurde auch die Kooperation mit der Münchner Gruppe des „National Model United Nations“ begründet. Hier stellen Studierende jährlich eine Delegation für eine Simulation der Vereinten Nationen in New York in einem Wettkampf mit internationalen Teams.

Darüber hinaus legte Prof. Opitz das Fundament für jährliche Studienfahrten der DGVN zu UN-Institutionen in Genf, Wien oder New York. Daraus entstand eine Tradition, die die DGVN inzwischen in viele Länder der Welt geführt hat.

Ihm ist auch die langjährige Zusammenarbeit mit der Evangelischen Akademie Tutzing, der Akademie für Politische Bildung Tutzing, dem Amerikahaus München, dem Evangelischen Forum München, den Generalkonsulaten in München und vielen weiteren zu verdanken.

Nach seinem Ausscheiden als Vorsitzender übernahm Prof. Opitz den Vorsitz des Präsidiums des Landesverbandes und blieb so der DGVN ein freundschaftlich verbundener Ratgeber. Seine herausragenden Verdienste für den DGVN Landesverband Bayern werden wir in dankbarer Erinnerung behalten.



Treffen mit Kofi Annan 2004 in München, v.l.n.r.: Dr. Ekkehard Griep, Ulrike Renner-Helfmann, Generalsekretär Kofi Annan, Ministerpräsident Dr. Edmund Stoiber, Prof. Dr. Peter J. Opitz, Generalmajor a. D. Manfred Eisele